

DACH+HOLZ International
Besuchen Sie uns vom 20.-23.2.2018
in Halle 7, Stand 7.237

Für gutes Klima unterm Dach

elka Holzwerke erfüllen höchste Ansprüche an Wohngesundheit

Der Gesetzgeber macht Druck: Holzwerkstoffe und -produkte müssen immer strengere Emissionswerte einhalten, um die baurechtliche Zulassung zu erlangen. Die Auflagen kann nur einhalten, wer bereits in der Vergangenheit in die ökologischen Qualitäten seiner Produktpalette investiert hat. Ganz vorn dabei ist ein mittelständischer Betrieb aus dem Hunsrück: die elka Holzwerke GmbH.

Die elka Holzwerke können schon jetzt nachweisen, dass ihre Holzwerkstoff- und Naturholzplatten die strengen Vorgaben der neuen Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVVTB) erfüllen werden. Bis Ende 2018 soll die MVVTB in allen deutschen Bundesländern in geltendes Recht umgesetzt sein.

Auf der Dach+Holz International 2018, der Leitmesse der Dachdecker- und Zimmererbranche, zählt elka daher zu den wenigen Herstellern, die den neuen Regulierungen entspannt entgegenblicken. „Die Nachfrage hat sich bei uns in allen Segmenten ausgesprochen positiv entwickelt“, sagt Dagmar E. Hilden-Kuntz, verantwortlich für Marketingleitung und Vertrieb. „Unsere Produkte gehören ganz einfach zur neuen Generation von Baumaterialien.“

Leithändler für esb Plus

Die ökologischen Qualitäten wichtiger Produktgruppen werden bestätigt durch Umweltsiegel wie „Der blaue Engel“ (esb PLUS und Naturholzplatte VITA in Fichte), das Holzwerkstoffsiegel „Premium Qualität“, die Listung im österreichischen „baubook“ und Zertifikate des Sentinel Haus Instituts (esb PLUS und Naturholzplatte VITA in Fichte) sowie der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB e. V.). Zusätzlich wurde die esb Plus Platte mit dem ICONIC AWARD 2017, die Naturholzplatte VITA in Fichte mit dem GERMAN DESIGN AWARD 2018 kürzlich ausgezeichnet.

Im RAL-zertifizierten Holz- und Fertighausbau wird vor allem die Variante *esb PLUS* mit sehr geringen VOC-Werten, einer garantierten Formaldehydemission von höchstens 0.03 ppm und Recyclingfähigkeit geschätzt. Für die *esb PLUS* wurde bereits ein flächendeckendes Leithändlersystem für Deutschland, Österreich, Schweiz und Belgien aufgebaut. Die ausgewählten Händler mit einem speziellen Gebietsschutz erhalten von den elka Holzwerken Schulungen und eine intensive Beratung zu den vielfältigen Anwendungsbereichen der esb PLUS.

Auch die Standardplatte *esb* ist eine emissionsarme Holzwerkstoffplatte aus Fichtenfrischholz im Emissionsstandard E1. Die Fichtenhackschnitzel stammen aus nachhaltiger Forstwirtschaft, Altholz kommt nicht zum Einsatz. Zudem wird ein recycling- und verarbeitungsfreundlicher spezieller MUF-Leim verwendet.

Diffusionsoffene Wand- und Dachaufbauten

Die *esb-Platte* kann für weitgehend diffusionsoffene Wand- und Dachaufbauten eingesetzt werden. Aufgrund ihrer Regenundurchlässigkeit ist sie auch vom ZVDH als Unterdeckplatte zertifiziert. Im Innenausbau punktet die *esb-Platte* mit einer Querszugfestigkeit, die rund 40 % über der von OSB-Platten liegt. Auf die Spangeometrie müssen die Monteure nicht achten: Die Querszugfestigkeit ist in beiden Richtungen gleich. Das minimiert Verschnitt und Materialkosten erheblich. Aus den frischen Fichtenspänen resultiert außerdem eine ansprechende, helle Oberfläche, die grundsätzlich geschliffen ausgeliefert wird.

Die gleichfalls emissionsarme Holz-Akustikplatte *VarianteX (esb Silent inside)* wird in einer Kooperation mit der Lahnau Akustik GmbH vermarktet. Mit Brandschutzklasse B1 zertifiziert, stellt die innovative Holzplatte eine echte Alternative zu Holzwolle-Akustikplatten dar, deren Schallabsorptionsgrad sie mit α_w 0,65 sogar noch übertrifft. Ihr relativ geringes Gewicht und Großformate von bis zu 1,25 m x 3,45 m bieten auch bei der Montage Vorteile. Zahlreiche Kindergärten und Schulen wurden bereits mit *VarianteX (esb Silent inside)* erfolgreich ausgestattet.

Dreischichtplatten VITA und Schnittholz

Für den Möbel-, Laden-, Messe- und Holzbau sowie dem anspruchsvollen Innenausbau bietet sich die *Naturholzplatte VITA* an, eine Dreischichtplatte aus Fichten- oder Douglasienholz. Die schöne, durchgehende Maserung sieht aus wie gewachsen, dabei ist die *VITA* jedoch formstabil und bezahlbar. In den elka-Holzwerken wird das Erscheinungsbild der Platten Stück für Stück gesichtet. Sie sind zugelassen zur Nutzungsklasse 2/SWP 2. Die Fichten-Naturholzplatte trägt das Umweltsiegel „Der Blaue Engel“ und das Zertifikat von Sentinel Haus, zudem den GERMAN DESIGN AWARD 2018. Unter dem Namen „Holzliebe“ vermarktet elka ein neues Programm von digital bedruckten Naturholzplatten in sieben modernen Dekoren in Vintage-Optik bis hin zur Eiche.

Für den *Gartenbereich* finden Kunden im elka-Sortiment hochwertige Terrassenhölzer und Sichtschutzblenden aus Douglasie. Auch hier achtet der mittelständische Betrieb penibel auf die ökologische Qualität.

Bei allen Innovationen kommt bei elka der Bereich des Schnittholzes nicht zu kurz. Immerhin gingen die elka Holzwerke vor drei Generationen aus einem Sägewerk hervor und entwickelten sich zu einem führenden deutschen Anbieter von *Schnittholzspezialitäten* in Fichte/Tanne und Douglasie aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Die ausgezeichnete technische Ausstattung des Werkes ermöglicht eine prompte Belieferung von kleinen und großen Auftraggebern. Das Leistungsspektrum reicht dabei von Bau-, Kant- und Kreuzholz über Bohlen und Bretter aller Art, die Auftrennung zu Keil- und Traufbohlen bis hin zu einem umfangreichen Hobelprogramm. Eine besondere Spezialität für den Handel bietet hierbei das neue Lagerprogramm an Konstruktionsholz in Fichte und hochwertiger Douglasie.

Ihre Ansprechpartner

elka-Holzwerke GmbH: Dagmar E. Hilden-Kuntz, Marketingleitung & Vertrieb
Tel.: +49 6533 956 227, d.hilden-kuntz@elka-holzwerke.de, www.elka-holzwerke.de
cmh Werbeagentur: Martin Hegselmann, Tel.: +49 2382 91169-0, mh@cmh.de